



Ärzteteam der Hautklinik im Klinikum Dortmund gGmbH (von links nach rechts) Frau Dr. von Dücker, Frau Othman, Frau Giakoumi, Frau Malek, Frau Dr. Ulrike Beiteke, Frau Dr. Weddelling, Frau Haep, Frau Dr. Dengler, Frau Dr. Lücke (OÄ der Pathologie), Frau Dr. Hüning, Frau Dr. Dücker, Herr Dr. Murday, Frau Prof. Dr. Nashan (fehlend OA Dr. Ständer)

Personalia

Frau Smaragdi Giakoumi beendete ihre Facharztausbildung im April 2016, Ihre Facharztprüfung legte Sie erfolgreich am 17.6.16 ab. Ihr zukünftiges Arbeitsfeld ist eine eigene Praxis auf Rhodos. Wir hoffen Sie international einbinden zu können und auf Kongressen wieder zu sehen.

Frau Dr. Pia Zulueta La Rosa ist seit Mai 2016, vorerst in Elternzeit. Die erwarteten Zwillinge Frieda und Lucia kamen am 20.6.16 auf die Welt. Der Zeitpunkt einer Rückkehr in die Klinik bleibt zunächst offen, da ein Familienzuwachs von 2 auf 4 doch erst einmal organisiert, gestaltet und auch gemeinsam genossen werden muss.



Das Team der Assistenzärzte wird seit April 2016 durch drei neue Kolleginnen gestärkt.

Dr. Laura von Dücker war zuvor am Dermatologischen Zentrum des BG-Unfallklinikums Hamburg-Boberg, Leiter Prof. Dr. Sven Malte John,

tätig und setzt nun Ihre Ausbildung im 2. Assistenzarztjahr bei uns fort.

Frau Annina Haep hat das Medizinstudium an der Universität Witten/Herdecke absolviert und hat die Facharztausbildung in unserer Klinik begonnen.

Frau Othmann hat in Syrien bereits Ihre Facharztprüfung zur Dermatologin bestanden. Nach 3-monatiger Hospitation arbeitet sie seit Mai in der Ambulanz der Hautklinik mit. Sie strebt den deutschen Facharzttitel an. Ergänzender Lernstoff betrifft besonders operative- und onkologische Lerninhalte des Curriculums. Wir freuen uns über den 'internationaleren Blick' auf die Dermatologie. In Syrien sind z.B. Amyloidosen an der Tagesordnung. In dem Zusammenhang sei auf den Vortrag von Frau Othmann am 7.9.16 in der Hautklinik verwiesen.

Peri-operativ

Frau Meltim Binli unterstützt neben Frau Musilak seit 2015 das OP-Team tatkräftig und ist vornehmlich in der Anmeldung und den Sprechstunden von Frau Dr. Dücker eingesetzt; Kernpunkte Ihrer Tätigkeit sind Terminplanung, -koordination und direkte Patientenversorgung in peri-

operativen Belangen. Die Patienten freuen sich über den persönlichen Einsatz von Frau Binli und eine derartig konstante Ansprechpartnerin, die auch für Sie telefonisch unter der Telefonnr. 953 21559 erreichbar ist.

Hauttumorzentrum

Das Zertifizierungsaudit für ein Hauttumorzentrum nach den Kriterien der DKG fand am 29.6. und 30.6.2016 statt. Das langjährig bestehende interdisziplinäre Tumorzentrum **ONKODO** erfüllte bereits zahlreiche Voraussetzungen für eine Zertifizierung. Die weitere Entwicklung werden wir im nächsten Newsletter mitteilen; ansonsten finden Sie Informationen zum Hauttumorzentrum auf unserer Homepage und im Verbund von **ONKODO**.

Leiterin des Hauttumorzentrums ist Frau Dr. Pia Dücker, Zentrumskoordinatorin ist Dr. Svea Hüning.

Neben den zahlreichen Verpflichtungen eines Hauttumorzentrums gehören auch Tumorkonferenzen, Qualitätszirkel, Morbiditäts- und Mortalitätskonferenzen dazu. Sie als betreuende und kooperierende Kollegen/Kolleginnen möchten wir einladen, daran teilzunehmen und auch einen Blick auf die zugehörigen Informationsveranstaltungen, Fortbildungen zu haben.

In diesem Zusammenhang möchten wir uns herzlich für die bereits eingetroffenen Kooperationszusagen bedanken; sie sind Ausdruck einer gemeinsamen, onkologisch verantwortungsvollen, patientenorientierten Betreuung. Sollten Interessierte noch eine Unterschrift leisten wollen, damit uns auch die Genehmigung einer offiziellen Nennung gegeben ist, so kann das einseitige Formular unter folgendem link abgerufen werden:

<http://www.klinikumdo.de/medizin/kliniken-und-abteilungen/hautklinik/leistungsspektrum/onkologische-dermatologie.html>

Studienzentrum

Einen wichtigen Part in der Versorgung von Tumorpatienten stellen Studien dar, um so neue Medika-

Studien - Thema - Status

Vergleich von Picato und Aldara bei Aktinischen Keratosen (LEO Pharma) - in der Nachbeobachtung

Bewertung der Kombinationstherapie von Dabrafenib und Trametinib bei Melanompatienten in der klinischen Routine (Combi-R) - in der Rekrutierung

Forschungsstudie zur mikro-RNA in Melanomen, Kooperation mit Dr. Stephanie Kreis, Prof. Iris Behrman, Luxemburg.

Wir sind bestrebt die Patientenversorgung durch weitere Studien zu optimieren; beteiligen uns an den ADO Registrierungen und kooperieren bezüglich weiterer verfügbarer Studien mit den jeweiligen Kliniken.

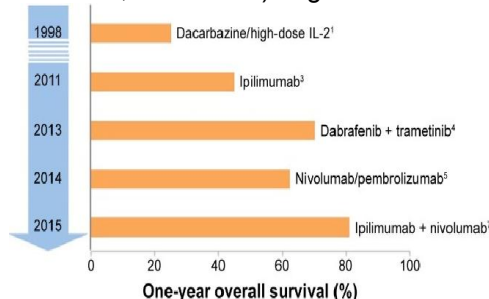
mente oder auch neue Therapiekombinationen, die sich als sehr erfolgversprechend darstellen, entsprechend selektierten Patienten anbieten zu können.

Frau Nadine Tietsch ist Vielen als stellvertretende Pflegedienstleitung der Station B22 bekannt. Seit Januar 2016 ist sie zertifizierte study nurse und übernimmt damit einen wichtigen Part in diesem Versorgungskonzept.

Onkologie

Das Maligne Melanom wird vom Robert Koch Institut und in der aktuellen Literatur mit weiterhin steigenden Zahlen insbesondere für den europäischen Raum angegeben: Für 2030 werden folgende Inzidenzen prognostiziert z.B. UK mit 24/100.000, USA 31/100.000 und Australien mit 31/100.000 (Whiteman et al. 2016). Vom Inzidenzanstieg sind vornehmlich Patienten ab 60 Jahren betroffen. Das Manage-

ment mit einer weiterhin zu erwartenden Krankheitsprogredienz in ca. 20% aller Fälle wird uns vor therapeutische Entscheidungen und Herausforderungen stellen, welche schon primär z.B. bei BRAF negativen Patienten mit der Wahl einer zielgerichteten Therapie (BRAF-, MEK Inhibitoren) oder den Immuncheckpoint-Inhibitoren (anti CTLA-4, anti PD-1, anti PDL-1) beginnt.



Eine vergleichende Graphik zu den signifikant verbesserten Lebenserwartungen der nun auch zunehmend eingesetzten Therapiekombinationen ist aus der aktuellen Arbeit von Asmar et al. 2016 entnommen.

Auf dem ASCO Meeting, vom 3.-7.6.2016 in Chicago sind diese Daten als robust bestätigt worden. Der Trend zu Langzeitüberlebenden mit ca. 35% über 3-5 Jahre erhärtet sich zunehmend. Als generell positive Selektionskriterien stellen sich normale LDH, geringe Tumorlast in puncto Anzahl metastatischer Organe und der ECOG Status dar. Das individuelle Ansprechen und damit die Vorhersage des Langzeitüberlebens gelingen noch nicht. Verständlicherweise rücken da Tumorgenetik und die Suche nach verlässlichen Serummarkern in den Fokus der Forschung.

Homepage

Besuchen Sie die Homepage des Klinikums; Marc Raschke und sein Team arbeiten beständig an der Aktualisierung auch der Klinik-Nachrichten und erzielten dafür fol-

gende Nominierungen und Preise: „Deutscher Preis für Onlinekommunikation 2016“, Top 5, Kategorie „Social Media Auftritt“ „Klinik-Award 2015“ für den „Besten Social Media Auftritt“ einer Klinik in Deutschland, Österreich und der Schweiz

„Pressestelle des Jahres 2015“, Top 3, Kategorie „Politik/Verwaltung“

„PR-BILD Award“ in Bronze

„KU-Award 2015“, 3. Platz, Klinikmarketing

Wir gratulieren! Rückmeldungen und Wünsche zur Homepage der Dermatologie nimmt Dr. Ständer entgegen.

Veranstaltungen - Fortbildungen

Die regelmäßig im Seminarraum der Hautklinik (Raum 208, 2. Stock, im Flur gegenüber der dermatologischen Station B22 gelegen) stattfindenden Fortbildungen sind aufgelistet.

Wir möchten zudem schon jetzt auf eine erneute große Fortbildung Anfang 2017 aufmerksam machen, die konzeptionell wie 2015 und 2016 neben einem ärztlichen Fortbildungspart pro-aktive Vorträge für medizinisches Personal anbietet. In diesem Jahr hatten wir die Freude Prof. Luger zur Neurodermitis und Prof Thaci zur Psoriasis zu hören. Eine spannende Diskussion rundete den Nachmittag ab.

Arzthelferinnen und Pflege gaben uns positive Rückmeldungen zur Neurodermitisschulung durch Frau Dr. Schäfer und den Anwendungsbeispielen bei einer Feldkanzerisierung.



Wir wünschen einen schönen Sommer!

Nadine Tietsch

Fortbildungstermine in der Hautklinik

THEMA	WER	WANN	WO
Aktuelle Therapie des chronischen Pruritus	Prof. Dr. S. Ständer, Münster	06.07.2016	Soweit nicht anders angegeben im Seminarraum der Hautklinik (s.o.), möglicherweise in der daneben befindlichen Bibliothek der Kardiologie, ansonsten erfolgen Aktualisierungen im Internet oder per Einladung
Daylight-PDT	Fr. Keller, Fa Galderma	13.07.2016	
Vaskulitis versus Vaskulopathie	Prof. Dr. S. W. Schneider, Mannheim	17.08.2016	
Dermatologie in Syrien	Fr. H. Othman, Dortmund	07.09.2016	
Erkrankungen des Nagels	Prof. Dr. E. Haneke, Freiburg	12.10.2016	
Aktuelle Mykologie	Fr. Kirchberger, Fa Taurus	26.10.2016	
i.v. Immunglobulintherapie bei Autoimmunerkrankungen	Dr. Rentz, Fa Biotest	09.11.2016	
Update Systemtherapien in der Dermatologie	Dr. P. Dücker, Dortmund	14.12.2016	

Referenzen:

Whiteman et al. *J Invest Dermatol* 2016; 136:1161-1171; Asmar, Yang, Carvajal *Ther Clin Risk Manag* 2016; 12:313-325